

**Tagungsort** Atlantic Hotel Universum  
Wiener Strasse 4  
28359 Bremen

**Termin** 10. Mai 2017, 17.30 Uhr

**Anmeldung bis 28. April 2017**

Sekretariat der Medizinischen Klinik II  
Frau Claudia Metscher-Rautenberg  
DIAKO Ev. Diakonie Krankenhaus gGmbH  
Telefon (04 21) 61 02- 14 81  
Telefax (04 21) 61 02- 14 39  
[onkologie@diako-bremen.de](mailto:onkologie@diako-bremen.de)

**Auskunft** Prof. Dr. Ralf Ulrich Trappe  
CA der Medizinischen Klinik II  
DIAKO Ev. Diakonie Krankenhaus gGmbH  
Telefon (04 21) 61 02- 14 81  
Telefax (04 21) 61 02- 14 39  
[onkologie@diako-bremen.de](mailto:onkologie@diako-bremen.de)

**Parkplätze** Am Atlantic Hotel Universum stehen  
kostenfreie Parkplätze für Sie zur Verfügung.

In Kooperation mit der  
**Bremer Krebsgesellschaft e.V.**



**Sponsoren** Mit freundlicher Unterstützung durch

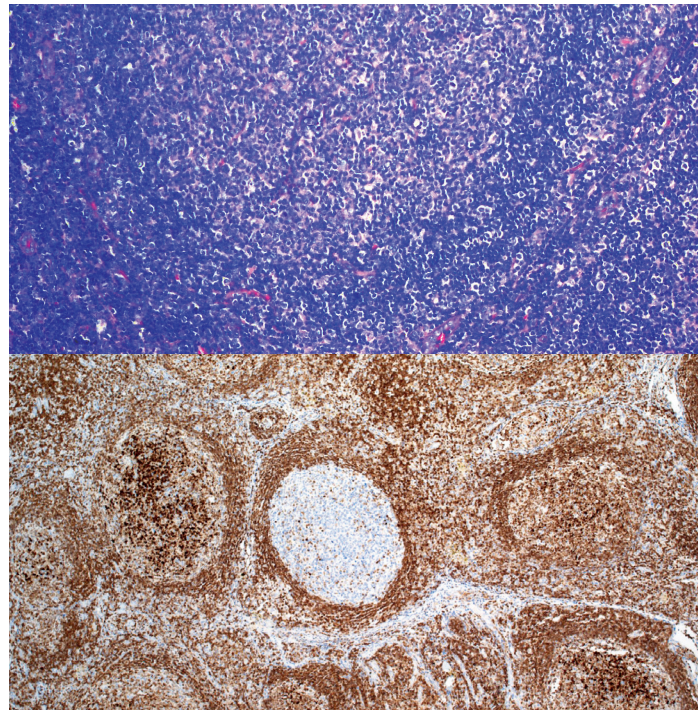


**DIAKO** Ev. Diakonie-Krankenhaus gemeinnützige GmbH  
Lehrkrankenhaus der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

**DIAKO** 



**Einladung**



## Follikuläres Lymphom und Mantelzell-Lymphom

**10. Mai 2017 ab 17.30 Uhr**

Atlantic Hotel Universum

**Leitung:**

Prof. Dr. med. Ralf Ulrich Trappe

Dr. med. Christoph Sick



## Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

das Mantelzell-Lymphom und das folliculäre Lymphom sind zwei wichtige Entitäten aus dem Formenkreis der indolenten Lymphome. Gleichwohl gibt es bei beiden auch aggressive Verlaufsformen. Beim folliculären Lymphom gehen diese häufig mit einer histomorphologischen Transformation, beim Mantelzell-Lymphom mit einem erhöhten Ki67-Index einher. Neben den klassischen Immunochemotherapien setzen wir auch Anti-CD20-Antikörper-Erhaltungstherapien ein. Im Bereich der neuen Substanzen haben insbesondere Lenalidomid und Ibrutinib unsere therapeutischen Möglichkeiten erweitert. Intensive Ansätze wie Hochdosis-Chemotherapie, gefolgt von autologer Transplantation sind heute integraler Bestandteil der Therapie des Mantelzell-Lymphoms bei Patienten <65 Jahren und können auch bei Patienten mit früh rezidiviertem, folliculären Lymphom ein sehr langes therapiefreies Intervall ermöglichen.

Mit Professor Christiane Pott und Professor Martin Dreyling konnten wir zwei hochkarätige Referenten gewinnen, mit denen wir das Für und Wider einzelner Therapiestrategien und die Möglichkeit der Therapiekontrolle mittels MRD-Diagnostik diskutieren wollen. Die MRD-Diagnostik bietet eine große Hilfestellung bei den Fragen, wie lang eine Erhaltungstherapie durchgeführt werden soll, ob mit einer Hochdosis-Therapie das therapeutische Ziel einer maximalen Erkrankungssuppression erreicht wurde und ob und wann mit einem klinischen Rezidiv der Erkrankung zu rechnen ist.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine spannende Diskussion mit unseren Referenten.

Mit herzlichen Grüßen

Bremen, im März 2017



Dr. med. Sick



Prof. Dr. med. Trappe

## Programm

- ab  
17.30 **Eintreffen und kleiner Imbiss**
- 18.00 **Offizielle Begrüßung**  
Prof. Dr. med. Ralf Ulrich Trappe
- 18.15 **Klinik, Diagnostik und Therapie des folliculären Lymphoms und des Mantelzell-Lymphoms**  
Prof. Dr. med. Martin Dreyling  
Oberarzt Medizinische Klinik III,  
Universitätsklinikum München
- 19.00 **Fragen /Antworten**
- 19.15 **Der klinische Fall Mantelzell-Lymphom**  
Dr. med. Christoph Sick  
Praxis für Hämatologie und Onkologie Dobbenweg Bremen
- 19.30 **Behandlung des Mantelzell-Lymphoms:  
Wie würden Sie entscheiden?**  
Fallabstimmungen per TED, Prof. Dr. med. Ralf Ulrich Trappe  
Ergebnisdiskussion, Prof. Dr. med. Martin Dreyling
- 19.45 **Behandlung des folliculären Lymphoms:  
Wie würden Sie entscheiden?**  
Fallabstimmungen per TED, Prof. Dr. med. Ralf Ulrich Trappe  
Ergebnisdiskussion, Prof. Dr. med. Christiane Pott
- 20.00 **Stellenwert der MRD-Diagnostik  
bei folliculären Lymphom und Mantelzell-Lymphom**  
Frau Prof. Dr. med. Christiane Pott  
Medizinische Klinik, UKSH Kiel
- 20.30 **Fragen /Antworten**
- 20.45 **Schlussworte**  
Dr. med. Christoph Sick
- ab  
21.00 **Individuelle Falldiskussionen**